

## LEITBILD FREO e.V.

---

Wir zeigen, dass solidarische Netzwerke die freien Ensembles und Orchester stärken: durch Wissenstransfer, Sichtbarkeit und kollektives Handeln. Wir schaffen Räume für Dialog, politischen Diskurs und strukturelle Reflexion – gerade in Zeiten von Polarisierung, Kürzungen und Unsicherheit. Damit stehen wir für Vernetzung auf Augenhöhe und langfristige Strategien für Zuversicht und Mut im Kulturbereich.

---

Freie Ensembles und Orchester gestalten das Musikleben der Gegenwart und der Zukunft. Ihre Arbeit steht für künstlerische Innovationskraft, strukturellen und unternehmerischen Mut sowie gesellschaftliche Reflexion. In agilen Strukturen schaffen sie neue Modelle kollektiver Verantwortung, in denen Musiker:innen künstlerische, unternehmerische und strategische Führung gemeinsam gestalten. Ihre Strukturen sind auf Langfristigkeit angelegt - in der Organisation, Strategie sowie der finanziellen und künstlerischen Planung.

Freie Ensembles und Orchester stehen mit ihrer Arbeit für die lebendige Praxis einer vielfältigen, sich stetig erneuernden Musikkultur. Sie setzen Impulse, erweitern das Repertoire, pflegen Traditionen, hinterfragen Aufführungspraxis, entwickeln Konzertformate und machen die musikalischen Traditionen unserer pluralen Gesellschaft sichtbar.

Als solidarisches Netzwerk und politisches Sprachrohr geben wir freien Klangkörpern in einem Umfeld wachsender politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Unsicherheiten eine starke gemeinsame Stimme. Denn wo einzelne Akteure an ihre Grenzen stoßen, entsteht durch gemeinsames Handeln Wirksamkeit.

Wir bündeln die Perspektiven, Erfahrungen und Anliegen freier Ensembles und Orchester, unabhängig von Genre, Größe oder Alter. Wir machen ihre Bedeutung sichtbar und verleihen ihren Interessen im politischen und öffentlichen Raum Gewicht. Uns treibt die Überzeugung an, dass die Realität von Arbeit in der freien Musikszene nach zeitgemäßen förder- und ordnungspolitischen Rahmenbedingungen verlangt und Anerkennung in Politik und Gesellschaft braucht.

Wir stehen für eine Kultur des Wissensaustausch. Wir schaffen Räume für Verständigung, Reflexion und Verbindung - über Generationen, Genres, Bundesländer und Organisationsmodelle hinweg. Dadurch entsteht in unserem Netzwerk ein lebendiger Wissensraum, der Kompetenzen stärkt, Perspektiven erweitert und professionelle Entwicklung ermöglicht.

Solidarisches Handeln ist der Leitgedanke unserer Arbeit. Daraus entstehen Resilienz, Sichtbarkeit und eine stärkere gemeinsame Handlungsfähigkeit. Wir verstehen uns als Organisation, die nicht isoliert agiert, sondern im Netzwerk mit anderen konstruktiv, kritisch und klar die Rahmenbedingungen für die freien Ensembles und Orchester gestaltet und deren Interessen selbstbewusst artikuliert.

